

A1 - Spielberichte 2011/2012

Spielbericht ASV Wuppertal - TSV05 Ronsdorf 2:2

Eine weitere kleine Überraschung gab es heute Mittag auf der Schützenstrasse. Der ASV trotzte dem Favoriten TSV Ronsdorf ein Remis ab, und zwar total verdient. Nach 13 Minuten unterlief den Ronsdorfern ein Eigentor und der ASV führte etwas glücklich mit 1:0. Trotz 4-5 großer Ausgleichschancen ging es mit diesem Ergebnis in die HZ. Sofort nach der HZ gelang dann Marvin Hilbig das 1:1. Wer nun dachte die Ronsdorfer Tormachine wäre angeworfen, sah sich getäuscht. Der TSV hatte zwar mehr vom Spiel aber im Gegensatz zur ersten HZ fehlte es an klaren Chancen. Der ASV hingegen konterte immer wieder gefährlich. 8 Minuten vor dem Ende erzielte Fabian Janz nach guter Kombination das 2:1 für die Gäste. Doch der ASV zeigte Moral und glückte in der 85. Minute aus. Danach wollten beide Teams den 3er, doch es blieb beim verdienten 2:2. Die Liga lebt! Glückwunsch an den ASV und deren Trainer Metin, wohl die beste Saisonleistung führte zum erhofften Punktgewinn. Ein Wort noch zum Schier J.H: Hervorragend!

Clark Schworm 06.11.2011

Spielbericht TSV Ronsdorf – SSVG Heiligenhaus A-Jugend

Nach zwei Niederlagen in Folge, im Pokal beim SC Velbert und in der Meisterschaft in GW Wuppertal, standen die Zeichen auf Wiedergutmachung!

Nach einem ausgedehnten Spaziergang an der Talsperre bekamen die Jungs, dank freundlicher Unterstützung von **Sportdirekt Wuppertal, Heizung und Sanitär Schleupen, M. Schworm und Steuerbüro Zivic**, noch Trainingsklufen. Motiviert bis in die Haarspitzen gingen wir bereits nach 3 Min. durch ein Kopfbalitor von Domenik Krane mit 1:0 in Führung. Nur 5 Min. später das 2:0 durch Nico Langels. Als in der 10. Minute das 3:0 durch Domenik Krane fiel schien der Drops gelutscht. In der 19. Minute fiel das 4:0. Nun war ein kleiner Bruch im Spiel des TSV und die Heiligenhauser nutzen das um überlegen zu werden. Ihnen gelang auch in der 33. Minute der Anschlusstreffer zum 1:4!

So ging es auch in die Halbzeit. Kurz nach der Pause erzielten wir das 5:1. Der erste Wechsel des TSV lautet Justin Peme für Jannick Heymann. Chancen für weitere Tore boten sich zwar, doch der Gast aus Niederberg war immer gefährlich. Das 2:5 in der 78. Minute war noch nicht Besorgnis erregend. Doch mit dem 3:5 in der 82. Minute stieg die Verunsicherung einen sicheren Sieg noch aus der Hand zu geben. Als der gute Schiedsrichter in der 85. Minute Elfmeter für die Gäste gab war Zittern angesagt. Doch man verschoss, damit war der Wille der Gäste gebrochen und wir spielten noch 2 herrliche Konter zum 6:3 (Krane zum 4.) und das Sahnehäubchen setzte Marvin Hilbig in der 90. Minute mit dem 7:3!

Fazit. Ganz starker Beginn, dann Nachlässigkeiten und fahrlässige Chancenauswertung, anschl. Zittern und am Ende große Freude. Wir bleiben Erster, ich hoffe bis zum Ende!

Glückwunsch ans Team, das war die richtige Antwort auf die turbulenten letzten 10 Tage!

C.S. 23.10.2011

TSV - SC Velbert 9:4

Ich mache es kurz:

Das Spiel war zur Pause bereits entschieden (6:1), leider liess mein Team in der 2. HZ stark nach was die Velberter ausnutzten um heranzukommen. Es gab auf jeder Seite ca. 15 gute Chancen, was beweist, dass Velbert unter Wert geschlagen wurde. Die Jungs haben nie aufgesteckt. Wir haben von eklatanten Abwehrfehlern profitiert! Dieses Team wird (gerade zu Hause) bestimmt den ein oder anderen überraschenden Sieg einfahren. Platz 4-6 ist mein Tip!

Clark Schworm 26.09.2011

1:0 Sieg gegen SSVg. Velbert

Nach den starken Vorbereitungsspielen hatten wir alle nur Angst, dass die Spieler evtl. diese Ergebnisse überbewerten. Die ersten 15 Minuten waren auch hervorragend und wurden auch nach einem wunderbaren Freistoß mit einem starken Kopfball durch Dominik Krahn abgeschlossen. Ca. 5 Minuten später hatte er nach einer Flanke die gleiche Möglichkeit, der Ball war aber etwas zu hoch so dass er keinen Druck mehr gegen den Ball bekam. Ab jetzt wurden im Mittelfeld nur noch reagiert. Wir verloren zu viel Zweikämpfe und spielten zu viele Fehlpässe. Alle warteten sehnsüchtig auf den Pausenpiff um damit die ein oder andere Einstellung für die 2. Halbzeit zu verbessern.

Die Jungens kamen mit hängenden Köpfen aus der Kabine. (es müssen aber eindringliche Wörter gefallen sein). Aber die 2. Halbzeit war genau wie die erste, ab der 20. Minute. Keiner war sicher im Passspiel und der Gegner wurde immer stärker. Jeder Mannschaft hatte einen Pfostenschuss und noch diverse Tormöglichkeiten. 10 Minuten vor Schluss wurde die Mannschaft auf einen festen Stürmer umgestellt, weil der Trainer wohl gemerkt hat, dass heute keiner seine normale Form mehr erreicht.

Wir alle konnten am heutigen Tage über diesen Arbeitssieg zufrieden sein und werden am kommenden Sonntag gegen SC Velbert bestimmt eine andere Leistung sehen.

Danke an die zahlreichen mitgereisten Zuschauer, nächste Woche wird es auf unserem Teppich bestimmt besser.

Michael Schworm 18.09.2011

Archiv der Spielberichte - [bitte HIER klicken.....](#)

[Trainingszeiten!](#)